

THEMENWELT IDENTITÄT

FACTORY

In Kooperation mit dem Museums-
pädagogischen Zentrum bietet die
Factory allen Schularten ein breites
Angebot, um zeitgenössische Kunst
fächerübergreifend einfach und anre-
gend in den Unterricht zu integrieren.

**MUSEUM
BRANDHORST**

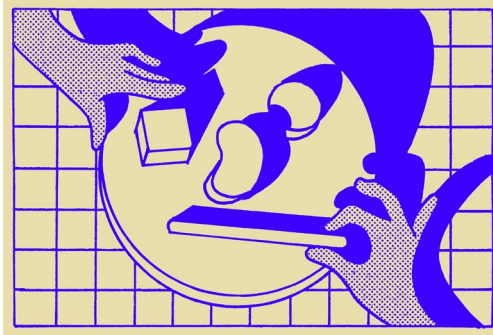
ZU DEN HANDREICHUNGEN

Die Handreichungen wurden gemeinsam mit Lehrkräften verschiedener Schularten und Fächer erarbeitet. Sie sind als Vorschlag zur fächerübergreifenden Umsetzung zeitgenössischer Kunst und ihrer Themen im Unterricht zu verstehen und je nach Fächerschwerpunkten oder Lehrplanbezug individuell plan- und anpassbar.

BESONDERHEITEN AUF EINEN BLICK



FÄCHERÜBERGREIFENDE THEMEN UND FRAGESTELLUNGEN



VERORTUNG DER THEMEN ANHAND VON FACH- UND LEHRPLANBEZÜGEN SOWIE LERNZIELEN



INDIVIDUELLE PLANUNG UND FOKUSWAHL JE NACH ZEITLICHEN RESSOURCEN, LEHRPLANBEZUG UND KLASSENSTUFE



FOKUS AUF KÜNSTLER:INNEN UND KREATIVPROJEKTE MIT BEZUG ZUR SAMMLUNG BRANDHORST



Alle relevanten Informationen und Materialien zur Unterrichtssequenz sind an der entsprechenden Stelle verlinkt und auf unserer Onlineplattform einsehbar. Dazu gehören Künstler:innen und Kunstwerkseiten mit vertiefenden Einblicken sowie Anleitungen zu den Methoden und Kreativprojekten.

	TEIL 1: SELBSTBILD	TEIL 2: SELBST- UND FREMDWAHRNEHMUNG	TEIL 3: IDENTITÄTSSUCHE	TEIL 4: ZUGEHÖRIGKEITEN
FÄCHERÜBERGREIFENDE FRAGESTELLUNG	Wer bin ich? Dimensionen der eigenen Persönlichkeit	Wie sehen mich andere? Rollenerwartungen, Vorurteile	Wer möchte ich sein? Persönlichkeitsentwicklung, Selbstdarstellung, mediale Inszenierung	Wo gehöre ich dazu?
FÄCHER (UND LP-BEZÜGE) U-Einheiten zu diesem Themenkomplex lassen sich gut u. a. mit den Fächern Kunst, Musik, Deutsch, Ethik/Religion, Biologie, Sport, Geschichte und Sprachen verknüpfen.	<p>Kunst (Thema „Mensch“. Das Bild vom Selbst. Selbstporträt. Fotografie. Soziale Medien. Wie setzen sich Künstler:innen mit dem Thema „Identität“ auseinander?)</p> <p>Musik (Welches Persönlichkeitsbild vermitteln Musiker:innen bei ihren Auftritten oder in den sozialen Medien?)</p> <p>Deutsch (Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit: Lesen, Schreiben, szenisches Spielen)</p> <p>Ethik/Religion (Menschsein, Erwachsenwerden. Meine Wirklichkeit und ich. Was ist Identität? Faktoren, die zur Beschreibung von Identität dazugehören)</p> <p>Sport (Wie nehme ich meine eigenen Bewegungen wahr? Thema: Körpergefühl, Bodypositivity)</p>	<p>Kunst (szenisches Darstellen. Vorurteile und Identitäten. Künstler:innen, die mit Rollenerwartungen spielen. Mit Witzen/Comics gegen Vorurteile)</p> <p>Musik (darstellende Kunst, Performance, multimediale Gestaltungen)</p> <p>Deutsch (Filmanalyse: Kurzfilme zu Vorurteilen. Übung „Vermisstenanzeige“: Sprechen über Abweichungen zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung)</p> <p>Ethik/Religion (Zusammenleben, Rollenverhalten. Vorurteile. Thema „Ich und die Gleichaltrigen“, Identität und Gemeinschaft)</p> <p>Geschichte (Migration – Chance oder Problem? Interkulturelles Lernen und Extremismusprävention)</p>	<p>Kunst (bildnerische Auseinandersetzung mit Wirklichkeit und Fantasie. Selbstdarstellung, Selbstinszenierung, Image. Vorbilder und Idole. Zukunftsbilder. Identität und soziale Medien)</p> <p>Musik (LB 3: Bewegung, Tanz, Szene)</p> <p>Deutsch (Medienerziehung und Erörtern: Selbstdarstellung, Selbstinszenierung, Selbstoptimierung. Identitätssuche. Vorbilder)</p> <p>Ethik/Religion (Zusammenleben, ethische Regeln für die Gestaltung der Identität und Kommunikation im Internet. Bedeutung von Gleichaltrigengruppen zur eigenen Identitätsfindung)</p>	<p>Kunst (Bilder: typisch weiblich – typisch männlich? Thema: Künstler:innengruppen. Identität und kulturelles Umfeld. Wie prägt die Kultur eines Landes eine:n Künstler:in?)</p> <p>Deutsch/Sprachen (Texte zu sozialer, kultureller und interkultureller Identität. Peergroup)</p> <p>Ethik/Religion (Religion und Kultur, soziale Gruppen, kulturelle/multikulturelle Identität. Schaffung kultureller Identität durch Codes, Probleme von Diskriminierung und Rassismus, „Angeboren oder anerzogen?“ – Geschlechterrollen, Thema „sex“ und „gender“)</p> <p>Biologie (Entwicklung der Sexualität)</p> <p>Geschichte (Entwicklung der Kulturen. Kulturbegriff)</p>
ZIELE	Sich mit dem Begriff „Identität“ auseinandersetzen. Die Facetten einer Persönlichkeit wahrnehmen. Über Haltungen nachdenken.	Reflektieren von Abweichungen zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung. Sich mit Themen wie Rollenerwartungen, Rollenkonflikten und Vorurteilen auseinandersetzen.	Sich mit Zukunftsfragen zur eigenen Persönlichkeitsentwicklung beschäftigen. Kritisches Betrachten von medialen Identitäten. Authentische Selbstdarstellung, Selbstinszenierung, Selbstoptimierung.	Überprüfen der Bedeutung von sozialen Gruppen, sowie kultureller, geschlechtlicher und sprachlicher Zugehörigkeiten für die eigene Identität. Auseinandersetzung mit Themen wie Diskriminierung und Rassismus.

TEIL 1: WER BIN ICH?

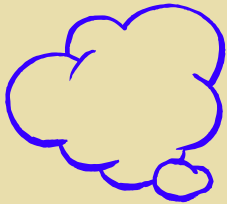
TEIL 2: WIE SEHEN MICH ANDERE?

TEIL 3: WER MÖCHTE ICH SEIN?

TEIL 4: WO GEHÖRE ICH DAZU?

EINFÜHRUNG

Methoden zum Einstieg in das Thema



Methode: gesprochene/geklebte Collage

Wer bin ich? Was gehört alles dazu, wenn ich mich selbst beschreiben soll? Persönlichkeit – Ziele – Wünsche – Träume? Verändern sich diese Merkmale mit der Zeit? Was bedeutet der Begriff „Identität“?

Methode: Filmanalyse

Mögliches Video: „Was wisst ihr denn eigentlich davon?“ Wie sehe ich mich und wie sehen mich die anderen? Stimmen Selbst- und Fremdwahrnehmung bei der Beschreibung von Personen überein oder weichen sie oft voneinander ab? Welche Eigenschaften schätzt du an dir besonders? Welche schätzt du an anderen Menschen? Wie gehen wir mit Vorurteilen um?

Methode: Mindmap „Vorbilder/Idole“

Wer inspiriert mich – wer will ich sein? Digitale Identitäten: Was vermittelt das eigene Profil und das Verhalten in sozialen Netzwerken? Wie sähe mein Wunschprofil aus? Wie sähe es in 10 Jahren aus? Welche Superkräfte hätte ich gerne, um den Alltag beeinflussen zu können?

Methode: Spiel mit Bildkarten

Gibt es z. B. typisch männliche und weibliche Eigenschaften? Was trennt und was verbindet Menschen? Wie zeigen wir, dass wir irgendwo dazugehören wollen? Kann ich mich verschiedenen sozialen Gruppen oder auch mehreren Nationen zugehörig fühlen? Wo gehöre ich hin? Was ist meine Heimat?

KREATIVPROJEKTE

Ideen für die Praxis (je nach Fokus, Klassenstufe und Lehrplanbezug)



Fokus „Das bin ich“

- [My Space](#)
- [Sample dir dein Kunstwerk!](#)
- [Geheime Geschichten – Rätselbilder](#)

Fokus „Körperwahrnehmung“

- [Starke Blicke, starke Posen ...](#)
- [Mit Menschen im Raum](#)
- [Irritationen – vollkommene Unvollkommenheiten](#)

Weitere Darstellungstechniken/-methoden

- [Thirty are better than one](#)
- [Seitenweise Kunst!](#)

Fokus „Gegensätze“

- [Action – Reaction](#)
- [Finde Gegensätze – absurde Konstellationen](#)
- [Mit Menschen im Raum](#)

Fokus „Zukunftsbilder“

- [Gemalte Geschichte\(n\)](#)
- [Spot on: Symbole unserer Zeit](#)

Fokus „Selbstdarstellung, Inszenierung“

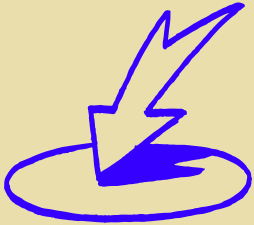
- [Me, myself, and !!](#)
- [Unsere zweite Haut III](#)

Fokus „Zugehörigkeiten“

- [Analog vs. digital oder doch beides?!](#)
- [Action – Reaction](#)
- [Dress up – nur Kleidung oder mehr?](#)

IM MUSEUM BRANDHORST

Künstler:innen und Werke
kennenlernen



Was siehst du, wenn du in den Spiegel blickst?

Künstler:innen kennenlernen, in deren
Werken die eigene Identität zum
Thema wird

- [Andy Warhol](#) : Selbstporträts
- [Jean-Michel Basquiat](#): „Untitled“
[1983]
- [Jutta Koether](#)
- [Arthur Jafa](#): „Monster“ [1988/2019]
- [Damien Hirst](#): „In This Terrible
Moment We Are All Victims of
an Environment That Refuses to
Acknowledge the Soul“ [2002]
- [Nicole Eisenman](#)

Wer schafft Bilder von Menschen?

Künstler:innen kennenlernen, die
andere Persönlichkeiten/Identitäten in
ihren Werken darstellen

- [Arthur Jafa](#): „Monster“ [1988/2019]
- [Jean-Michel Basquiat](#): „Untitled“
[1983]
- [Andy Warhol](#): „Ladies and Gentle-
men (Wilhelmina Ross)“ [1975]
- [Nicole Eisenman](#)
- [Alexandra Bircken](#): „New Model
Army“ [2016]
- [Wolfgang Tillmans](#): „Buchholz &
Buchholz Installation 1993“ [1993]
- [Amy Sillman](#): „Fatso“ [2009]
- [Keith Haring](#): „Untitled (Subway
Drawing)“ [1983]
- [Lucy McKenzie](#): „Rebecca“ [2019]
- [David LaChapelle](#): „Recollections in
America, VI: Kahlua and Milk“ [2006]

Wer sagt uns, wer wir sind? Neh- men wir manchmal unterschiedliche Rollen ein?

Künstler:innen kennenlernen, in deren
Werken Inszenierung von Persönlich-
keiten eine Rolle spielt

- [Arthur Jafa](#): „Monster“ [1988/2019]
- [Keith Haring](#)
- [Jean-Michel Basquiat](#): „Untitled“
[1983]
- [Nicole Eisenman](#)

Wie zeigen wir, dass wir irgendwo dazugehören wollen?

Künstler:innen kennenlernen, die sich
in ihren Werken mit Zugehörigkeiten
auseinandersetzen

- [Wolfgang Tillmans](#): „Buchholz &
Buchholz Installation 1993“ [1993]
- [Keith Haring](#)
- [Andy Warhol](#): „Ladies and Gentle-
men (Wilhelmina Ross)“ [1975]
- [Nicole Eisenman](#)